

PRESSEINFORMATION

CeBIT 2005: Realtime meets Culture

Mit der Unterstützung von ATI und Intel präsentiert Digitale Kultur e.V. die Demoszene vom 10. bis 16. März 2005 auf der weltgrößten Computermesse CeBIT in Hannover.

Als Mitaussteller auf der Standfläche von ATI in Halle 27 stellt der Digitale Kultur e.V. die weltweit agierende Gemeinschaft von über 15.000 Computerkünstlern, die sogenannte „Demoszene“, vor. Diese kreativen Köpfe erschaffen - mitunter in wenigen Kilobyte - Echtzeit-Demonstrationen, die sowohl technologisch als auch künstlerisch höchsten Ansprüchen genügen.

In Zusammenarbeit mit der Intel GmbH und ATI bringt Digitale Kultur interessierten Besuchern den programmiertechnischen und künstlerischen Umgang mit Computern näher. Im Mittelpunkt der Messepräsentation stehen unter anderem einige Exponate aus der Digitalkunst- und Demoszene der letzten Jahre.

Daneben möchte Digitale Kultur auch einen Anlaufpunkt für Demoszenen auf der CeBIT bieten: „Neben dem reinen Treffpunkt ist der Stand gleich mehr gewesen: Zwischen Künstlern und Publikum ist es mitunter zu einem regen Austausch gekommen.“, fasst Stefan Keßeler – Vorstand des Vereins – seine Erinnerungen an den Auftritt im letzten Jahr zusammen.

Uwe Semtner, Marketing Director von ATI Europa, zeigt sich beeindruckt von den Produktionen der Demoszene: "Auf dem Stand von Digitale Kultur wird deutlich, welche hohen Anforderungen Software an aktuelle Grafikkarten stellen kann und dass unsere Produkte sie erfüllen."

Digitale Kultur trägt dem internationalen Charakter der Demoszene seit Neuestem durch die Aufnahme auch internationaler Mitglieder Rechnung. So unterstützt dieses Jahr auch das belgische Mitglied Peter Smets den Verein tatkräftig am Messestand.

Digitale Kultur e.V. Köln

Stefan Keßeler
Barmer Strasse 26
50679 Köln

Telefon +49 221 4696219

2005-03-13

Verantwortlicher für
Presseanfragen:
Ekkehard Brüggemann
Telefon +49 170 7311245
eb@digitalekultur.org